

| |
|----------------------------------|
| Alte Bezeichnung der Gaststätte: |
| Name der/des Vorgängerin/s: |

- Antragsteller/in ist Eigentümer/in des Betriebs
 Pachtbetrieb:

Daten der/des Verpächterin/s:

| | | | |
|-------------------------|-------|--|--|
| Anrede: | Name: | | |
| Vorname(n): | | Geburtsname (wenn vom Namen abweichend): | |
| Straße, Haus-Nr.: | | | |
| Postleitzahl: | Ort: | | |
| Telefon (geschäftlich): | | Fax (geschäftlich): | |
| E-Mail (geschäftlich): | | | |

3. Antragsteller/in (persönliche Angaben):

| | | | |
|----------------------|----------------------------------|--|--|
| Anrede: | Name: | | |
| Vorname(n): | | Geburtsname (wenn vom Namen abweichend): | |
| Geburtsdatum: | Geburtsort (Gemeinde, Land): | | |
| Staatsangehörigkeit: | <input type="checkbox"/> deutsch | <input type="checkbox"/> andere: | |

Anschrift der aktuellen Hauptwohnung:

| | | | |
|-------------------|------|------|--|
| Straße, Haus-Nr.: | | | |
| Postleitzahl: | Ort: | | |
| Telefon: | | Fax: | |
| E-Mail: | | | |

Hauptwohnsitze in den letzten fünf Jahren: wie oben angegeben wie nachstehend aufgeführt (ggf. Beiblatt verwenden)

von / bis Aufenthaltsort (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort)

| | |
|--|--|
| | |
| | |
| | |

Gewerbliche Betätigung in den letzten fünf Jahren:

von / bis Betrieb (Name, Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort)

| | |
|--|--|
| | |
| | |

| | |
|--|--|
| | |
|--|--|

4. Angaben zu Straf-, Bußgeld- oder Gewerbeuntersagungsverfahren in den letzten fünf Jahren

Ist/sind gegen Sie (ein) Strafverfahren anhängig? ja nein

Ist/war gegen Sie wegen Verstößen bei einer gewerblichen Tätigkeit ein Ordnungswidrigkeitenverfahren anhängig? ja nein

Ist/war gegen Sie ein Gewerbeuntersagungsverfahren und/oder ein Rücknahme-/Widerrufsverfahren einer gewerberechtigten Erlaubnis anhängig? ja nein

Wenn vorstehend ja, bei welcher Staatsanwaltschaft, welchem Gericht oder welcher Behörde? Bitte **Aktenzeichen** angeben!

| |
|--|
| |
|--|

5. Angaben zu den Vermögensverhältnissen

Ist über Ihr Vermögen ein Insolvenzverfahren eröffnet ja nein

oder die Eröffnung mangels Masse abgelehnt worden? ja nein

Haben Sie eine Vermögensauskunft an Eides statt nach § 802c ZPO abgegeben ja nein

oder liegt eine entsprechende Haftanordnung vor? ja nein

6. Raumverzeichnis

| Art des Raumes/der betrieblichen Fläche | Lage (z.B. EG, 1. OG) | Größe (m ²) | Bemerkungen |
|---|-----------------------|-------------------------|-------------|
| | | | |

7. Erforderliche Unterlagen

7.1 Stellungnahme der Gemeinde (siehe letzte Seite)

7.2 Führungszeugnis (zur Vorlage bei Behörden)

zu beantragen über die Wohnsitzgemeinde, wird von dort direkt dem Landratsamt vorgelegt

7.3 Auskunft aus dem Gewerbezentralregister (zur Vorlage bei Behörden)

zu beantragen über die Wohnsitzgemeinde, wird von dort direkt dem Landratsamt vorgelegt

7.4 Bescheinigung des Finanzamtes, aus der hervorgeht, ob

- die Steuererklärungen zuletzt pünktlich abgegeben wurden
- die Steuern zuletzt pünktlich entrichtet wurden
- Steuerrückstände bestehen
- in den letzten 5 Jahren Strafen oder Geldbußen wegen Steuerstraftaten oder Steuerordnungswidrigkeiten rechtskräftig festgesetzt wurden

ist beigefügt wird nachgereicht

7.5 Auskunft des Amtsgerichts - Insolvenzgericht -

ist beigefügt wird nachgereicht

7.6 Unterrichtungsnachweis der Industrie- und Handelskammer (§ 4 Abs. 1 Satz 1 Nr. 4 GastG)

7.7 vor dem 01.01.2001 ausgestelltes Gesundheitszeugnis oder max. 3 Monate alte Belehrung nach § 43 Infektionsschutzgesetz (z.B. durch das Gesundheitsamt)

Hinweis: Die Dokumente Nr. 7.4 bis 7.7 sind **im Original** vorzulegen.

7.8 Pachtvertrag bzw. Eigentumsnachweis

7.9 Grundrissplan (Maßstab: 1:100)

Nach Beibringung der o.g. Unterlagen und Überprüfung Ihrer gaststättenrechtlichen Zuverlässigkeit wird abschließend die Gaststättenabnahme durch die/den zuständigen Lebensmittelüberwachungsbeamten/en durchgeführt.

Bitte beachten Sie:

Vor der Erteilung einer gaststättenrechtlichen Erlaubnis (auch bei Umbauten und Erweiterung der Gaststätte, z.B. um zusätzliche Räume, Wirtschaftsgarten, Freisitz u.ä.) ist zu prüfen, ob die genutzten Räume auch baurechtlich genehmigt sind.

Hinweis zur Kostenerhebung

Das Erlaubnisverfahren nach §§ 2, 11 GastG ist gebührenpflichtig, auch wenn der Antrag zurückgenommen wird oder die Erlaubnis versagt wird. Die Erlaubnisbehörde erhebt die Erlaubniskosten im Wege des Kostenvorschusses.

Ich versichere die Richtigkeit und Aktualität meiner Angaben und eingereichten Unterlagen. Mir ist bekannt, dass die Erlaubnis zurück genommen werden kann, wenn ich unrichtige Angaben gemacht habe. Mir ist zudem bekannt, dass die Ausübung von Tätigkeiten nach §§ 2, 11 GastG vor Erteilung der entsprechenden Erlaubnis mit Geldbuße bedroht ist und nach § 31 GastG i. V. m. § 15 Abs. 2 GewO mit Mitteln des Verwaltungszwanges verhindert werden kann.

Ort, Datum

Unterschrift / ggf. Stempel

Behörde:

Az./Nr.:

Sachbearbeiter/in:

Telefon/Fax:

Urschriftlich an das

**Landratsamt Regensburg
- Gewerberecht -
Altmühlstr. 3
93059 Regensburg**

Stellungnahme der Gemeinde

1. Räumliche Verhältnisse

1. Ist für das Betriebsobjekt eine Baugenehmigung vorhanden (BV Nr. / Jahr)?

2. Enthält die Baugenehmigung Auflagen?
 nein ja

3. Treffen die Angaben der/des Antragstellerin/s in Bezug auf die räumlichen Verhältnisse zu?

4. Erscheinen Auflagen zum Schutz der Gäste und Betriebsangehörigen gegen Gefahren für Leben, Gesundheit oder Sittlichkeit veranlasst?

5. Sind durch diesen Betrieb irgendwelche Störungen oder Belästigungen der Nachbarschaft zu erwarten (z.B. durch Lärm, Fehlen von Parkplätzen etc.)?

2. Bestehen gegen die/den Antragsteller/in begründete Bedenken hinsichtlich ihrer/seiner persönlichen Zuverlässigkeit?

nein ja:

3. a) Führungszeugnis beantragt

nein ja

b) Auskunft aus dem Gewerbezentralregister beantragt

nein ja

Ort, Datum

Unterschrift (ggf. mit Stempel)